



**2018/2178(DEC)**

25.1.2019

# **STELLUNGNAHME**

des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten

für den Haushaltskontrollausschuss

zur Entlastung für die Ausführung des Haushaltsplans des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) für das Haushaltsjahr 2017  
(2018/2178(DEC))

Verfasserin der Stellungnahme: Marian Harkin

PA\_NonLeg

## VORSCHLÄGE

Der Ausschuss für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten ersucht den federführenden Haushaltskontrollausschuss, folgende Vorschläge in seinen Entschließungsantrag zu übernehmen:

1. bringt seine Zufriedenheit darüber zum Ausdruck, dass der Erklärung des Rechnungshofs zufolge die dem Jahresabschluss des Cedefop für das Haushaltsjahr 2017 zugrunde liegenden Vorgänge rechtmäßig und ordnungsgemäß sind und die Finanzlage des Zentrums zum 31. Dezember 2017 sachgerecht dargestellt ist;
2. begrüßt die hohe Haushaltsvollzugsquote von 99,95 % im Jahr 2017;
3. würdigt die kontinuierlich hochwertige Arbeit des Cedefop, das durch Forschung, Analyse und technische Beratung zur Unterstützung der Entwicklung der europäischen Politik des lebenslangen Lernens und der beruflichen Aus- und Weiterbildung beiträgt und betont in diesem Zusammenhang, dass eine ausreichende Ausstattung mit personellen und finanziellen Ressourcen sichergestellt werden muss, damit das Cedefop ihre Aufgaben erfüllen kann;
4. begrüßt, dass sich das Zentrum auf die Entwicklung von Kompetenzen und Fertigkeiten, insbesondere von Geringqualifizierten, konzentriert, um das Ziel der Eingliederung in den Arbeitsmarkt durch berufliche Aus- und Weiterbildung, Lernen am Arbeitsplatz und Lehrlingsausbildung zu unterstützen, und begrüßt seine Beiträge zum Erasmus+-Programm, zur neuen europäischen Agenda für Kompetenzen, zum Europass und zum Kompetenzpanorama, durch die es erfolgreich seine vorrangigen Zielgruppen, nämlich politische Entscheidungsträger und Sachverständige, erreichen konnte;
5. würdigt die kontinuierliche Zusammenarbeit mit anderen Agenturen der EU, insbesondere der Europäischen Stiftung für Berufsbildung (ETF), durch die Wissensaustausch ermöglicht wird und Effizienzgewinne erzielt werden;
6. begrüßt die Initiative des Cedefop, einen neuen Arbeitsbereich zum Thema Digitalisierung und Zukunft der Arbeit einzurichten, sowie die Einrichtung des CareersNet, eines neuen Netzwerks des Cedefop für Forschung, lebenslange Beratung und Laufbahnentwicklung; fordert das Cedefop nachdrücklich auf, verstärkt das EPSO-Portal für die Veröffentlichung seiner Stellenausschreibungen zu nutzen;
7. würdigt, dass das Cedefop im Hinblick auf die Beobachtungen und Erläuterungen der Entlastungsbehörde im Zusammenhang mit der Ausführung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2016 Maßnahmen ergriffen hat, um seine Tätigkeiten weiter zu verbessern;
8. begrüßt, dass das Cedefop dabei ist, sich der elektronischen Ausschreibung und der elektronischen Einreichung anzuschließen; weist darauf hin, dass das Zentrum erwägt, in welcher Weise es die elektronische Rechnungsstellung einführen kann;
9. bedauert, dass der Rechnungshof der Ansicht war, dass die Verwaltung zweier Einstellungsverfahren für Führungspositionen Schwachstellen aufwies, und er diese

Verfahren als nicht ordnungsgemäß betrachtete; begrüßt jedoch, dass das Cedefop eine eingehende Prüfung der beiden nicht ordnungsgemäßen Einstellungsverfahren durchführt und Maßnahmen erwägt, um sowohl bei den beiden betreffenden Verfahren als auch bei den Einstellungsverfahren im Allgemeinen in Bezug auf die vom Rechnungshof festgestellten Schwachstellen für Abhilfe zu sorgen;

10. weist erneut darauf hin, dass für die Offenlegung, Beratung und Befassung zuständige, mit ausreichenden Haushaltsmitteln ausgestattete unabhängige Mechanismen eingerichtet werden müssen, damit Hinweisgeber Unterstützung erhalten, wenn es um die Wahl der richtigen Kanäle für die Offenlegung ihrer Informationen zu etwaigen die finanziellen Interessen der Union betreffenden Unregelmäßigkeiten geht, wobei im Einklang mit der Richtlinie zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen das Unionsrecht melden, die Vertraulichkeit gewahrt und ihnen die notwendige Unterstützung und Beratung angeboten werden muss, was derzeit Gegenstand von interinstitutionellen Verhandlungen ist;
11. fordert das Cedefop erneut auf, die Protokolle der Sitzungen seines Verwaltungsrats zu veröffentlichen;
12. empfiehlt auf der Grundlage der vorliegenden Informationen, dem Exekutivdirektor des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung Entlastung für die Ausführung des Haushaltsplans des Zentrums für das Haushaltsjahr 2017 zu erteilen.

## ANGABEN ZUR ANNAHME IM MITBERATENDEN AUSSCHUSS

|  |   |
|--|---|
| <b>Datum der Annahme</b>   | 23.1.2019   |
| <b>Ergebnis der Schlussabstimmung</b>  | +:               39<br>-:               3<br>0:               2   |
| <b>Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Mitglieder</b>                | Laura Agea, Guillaume Balas, David Casa, Ole Christensen, Michael Detjen, Martina Dlabajová, Lampros Fountoulis, Marian Harkin, Czesław Hoc, Agnes Jongerius, Agnieszka Kozłowska-Rajewicz, Jean Lambert, Jérôme Lavrilleux, Jeroen Lenaers, Verónica Lope Fontagné, Javi López, Miroslavs Mitrofanovs, Elisabeth Morin-Chartier, Emilian Pavel, João Pimenta Lopes, Georgi Pirinski, Marek Plura, Dennis Radtke, Terry Reintke, Robert Rochefort, Claude Rolin, Romana Tomc, Yana Toom, Marita Ulvskog, Jana Žitňanská |
| <b>Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Stellvertreter</b>            | Georges Bach, Amjad Bashir, Heinz K. Becker, Lynn Boylan, Mircea Diaconu, Eduard Kukan, Christelle Lechevalier, Paloma López Bermejo, António Marinho e Pinto, Alex Mayer, Csaba Sógor, Flavio Zanonato   |
| <b>Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Stellv. (Art. 200 Abs. 2)</b> | Angélique Delahaye, Monika Smolková   |

## NAMENTLICHE SCHLUSSABSTIMMUNG IM MITBERATENDEN AUSSCHUSS

| 39        | +  |
|-----------|--|
| ALDE      | Martina Dlabajová, Marian Harkin, António Marinho e Pinto, Robert Rochefort, Yana Toom   |
| ECR       | Amjad Bashir, Czesław Hoc, Jana Žitňanská  |
| GUE/NGL   | Lynn Boylan, Paloma López Bermejo  |
| PPE       | Georges Bach, Heinz K. Becker, David Casa, Angélique Delahaye, Agnieszka Kozłowska-Rajewicz, Eduard Kukan, Jérôme Lavrilleux, Jeroen Lenaers, Verónica Lope Fontagné, Elisabeth Morin-Chartier, Marek Plura, Dennis Radtke, Claude Rolin, Csaba Sógor, Romana Tomc |
| S&D       | Guillaume Balas, Ole Christensen, Michael Detjen, Agnes Jongerius, Javi López, Alex Mayer, Emilian Pavel, Georgi Pirinski, Monika Smolková, Marita Ulvskog, Flavio Zanonato  |
| VERTS/ALE | Jean Lambert, Miroslavs Mitrofanovs, Terry Reintke   |

| 3    | -                      |
|------|------------------------|
| ALDE | Mircea Diaconu         |
| ENF  | Christelle Lechevalier |
| NI   | Lampros Fountoulis     |

| 2       | 0                  |
|---------|--------------------|
| EFDD    | Laura Agea         |
| GUE/NGL | João Pimenta Lopes |

Erklärung der benutzten Zeichen:

- + : dafür
- : dagegen
- 0 : Enthaltung